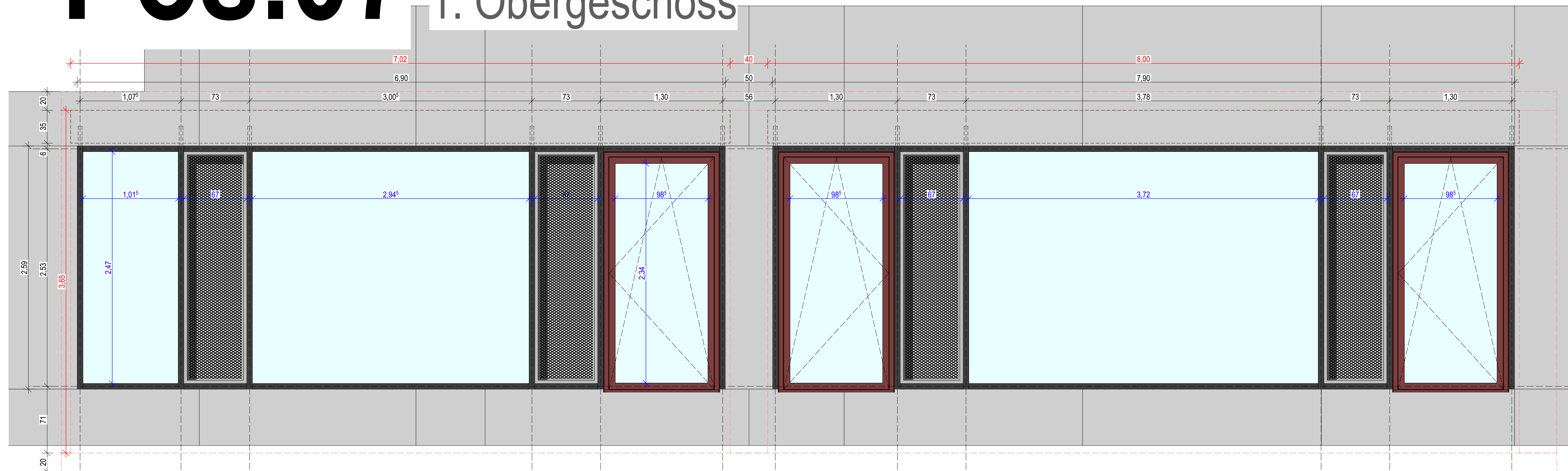
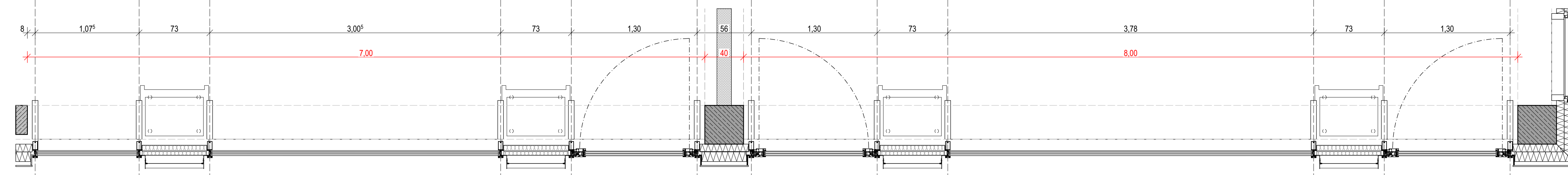


Pos.07 Südseite



Grundriss 1. Obergeschoss +4,97



WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN

- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG

- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türen, BRH Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS

- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3). B. § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Ausprägungslinie eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG

- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbereich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schritte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss-Plan wurde in 3D erstellt. Daher stammende Karten, sowie gedrehte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine 3D-Modellansichten dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsumfang durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailansätze (z.B. zur Fassade) stellen „I-Systemplanungen“ dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Ausführung der Bauteile. Die Bauteile sind in der Regel als 3D-Modell anzusehen, die auch als Schnittansichten dargestellt werden können. Die Bauteile sind als 3D-Modell anzusehen, die auch als Schnittansichten dargestellt werden können. Die Bauteile sind als 3D-Modell anzusehen, die auch als Schnittansichten dargestellt werden können.
- Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark hersteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN

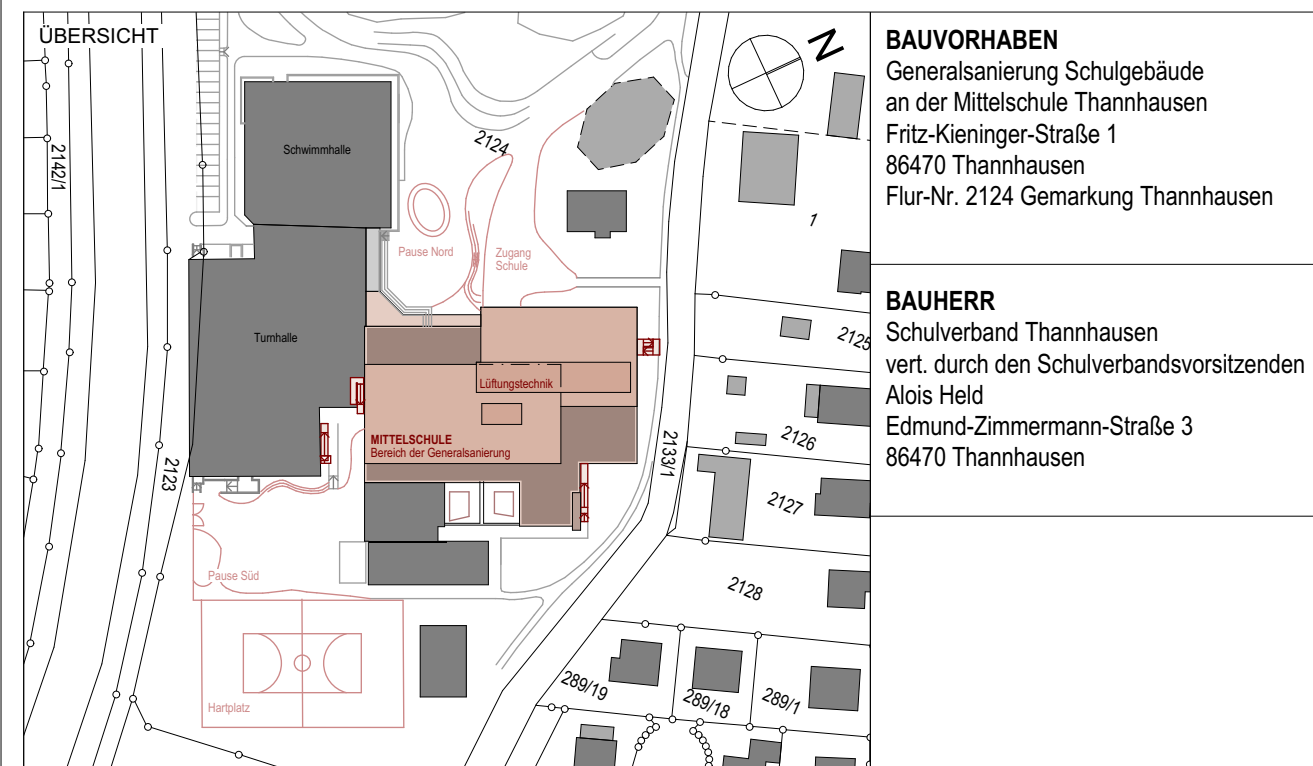
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Brandschutznachweisen (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz-nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumbeschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architektenplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Kiche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachfirmen (Essenbacherbau / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Die diesbezüglichen Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

[illegible]

LEGENDE

Angaben Aussparungen		Abkürzungen		Angaben Brandschutz		Angaben Materialien	
	DO Deckendurchbruch	H	Heizung	vdts	vollständig, dicht + selbstschließend		Stahlbeton, Güte nach Statik
	DS Deckenschlitz	L	Lüftung	rd	rauchdicht		Betonfertig
	WO Wanddurchbruch	S	Semilar	fr	feuerhemmend		unbewehrter Beton
	WW Wanddurchschlitz	G	Gas	fb	feuerbeständig		Mauwerk
	WS Wandzuschlitz senk.	BR	Brüst. hohe u. OKF	RWA	Rauch- und Wärmeabzugsgang		Leichtbauelement
	WW Wandzuschlitz waagr.	LS	Lichtschacht	NA	Notausgang		Wärmedämm. (trockenf)
	FBD Fußbodendurchbr.	HKN	Heizkörperische	L	Lichter Durchgang		Wärmedämm. (weich)
	FD Fundamentdurchbr.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.		Schotter, Unterbau oder Kies
	FBA Fußbauteissaup.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.		gewachsender Boden
	FA Fundamenteissaup.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.		Abbruch Entkernung
	FS Fundamentschütz	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.		Abbruch statische Ertüchtigung
	Kote Rohbau OKR / UKR	RFB	Rohrfußboden				Abbruch Rückbau Dach d. Flachdach
	Kote Ausbau OKU / UKF	RFB	Fertigfußboden				n.n.
							n.n.
							n.n.
							n.n.



AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME	Pfosten Riegel Fassade
----------	-------------------------------

PLANNR. 07	DATUM	MASS-STAB 1:25
----------------------	-------	--------------------------

Plangröße	1650 x 580 mm	Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.